

Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.

Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock

Tel: 0381 / 377 87 35

Fax: 0381 / 377 89 17

www.pferdesportverband-mv.de hj.begall@pferdesportverband-mv.de

R+V
Vereinigte Tierversicherung

NÜRNBERGER
VERSICHERUNGSGRUPPE



Verbandsinformation vom 11. Juni 2018

Bundeswettkampf: Sieg der Buschreiter aus Mecklenburg-Vorpommern

Rang neun für Springreiter Thomas Kleis bei der DM in Balve

MV-Nachwuchsreiter wetteiferten in Wusterhusen in den Cups

Groß Viegeln: Ab Donnerstag vier Springen für die Weltrangliste

Großer Andrang für das Landesturnier in Redefin

Der PM-Award der Persönlichen Mitglieder der FN

TV-TIPPS

Bundeswettkampf: Sieg der Buschreiter aus MV

Der Sieger im Bundeswettkampf der Vielseitigkeitsreiter 2018 heißt erstmals Mecklenburg-Vorpommern. Mit einem Endstand von 114,3 Minuspunkten hat das Herren-Quartett unter der Leitung von Bianca Sack (Gravensdorf) in Wahlsdorf-Liepe (Brandenburg) das Team aus Hannover (115,6) auf dem Silberrang verwiesen. Über die Bronzemedaille durfte sich die Mannschaft des gastgebenden Landesverbands Berlin-Brandenburg freuen (124,4).

Mit der Goldmedaille in der Mannschaftswertung nicht genug, stellte Mecklenburg-Vorpommern mit Andreas Brandt aus Neuburg auch den dominierenden Reiter in der internationalen Ein-Stern-Prüfung (CCII*), in deren Rahmen der Bundeswettkampf ausgetragen wurde. Mit nur 30,2 Minuspunkten gewann Brandt vom RSC Neuendorf mit seinem Teampferd Donna Lena MV (v. D'Olympic) die Prüfung und wurde darüber hinaus mit Betel's Bella Zweiter (30,4). Wie er waren auch seine drei Mitstreiter – Georg Koch aus Parkentin mit Lux (v. Luxor), Philipp Riedesel aus Altkamp (Insel Rügen) mit Chacon (v. Chandon), Dr. Franz-Josef Fischer aus Güstrow vom RC Passin mit Celli F (v. Celestial) – durchweg mit Pferden aus Mecklenburg-Vorpommern beritten. Die Mannschaft knüpfte damit bewusst oder unbewusst an eine alte Tradition des Bundeswettkampfes an, dessen Geschichte bis ins Jahr 1924 zurückreicht und der nach dem Zweiten Weltkrieg in etwas anderer Form stets im Rahmen der DLG-Ausstellung ausgetragen wurde.

Rang neun für Springreiter Thomas Kleis bei der DM in Balve

Bei den Deutschen Meisterschaften der Springreiter im sauerländischen Balve (Westfalen) erreichte Thomas Kleis (Gadebusch) mit Rang neun die beste Platzierung der drei MV-Teilnehmer. Mit der Chacco-Blue-Tochter Chades of Blue konnte er sich im Finalspringen als Neunter in das Preisgeld reiten, nachdem das Paar in der ersten Wertung ebenfalls einen Abwurf hatte (14.). Holger Wulschner (Passin) und André Thieme (Plau am See) beendeten zur Schonung ihrer Pferde nicht die

zweite Prüfung, da sie bereits mit mehreren Fehlern vorbelastet waren. Der Titel ging an Mario Stevens (Molbergen) mit seinem Pferd Talisman de Mazure, der über beide Wertungsprüfungen hinweg keinen Springfehler machte und auf lediglich drei Strafpunkte für Zeitüberschreitung kam. Guido Klatt jun. (Lastrup) und Qinghai gewannen Silber vor Michael Kölz aus Leisnig (Sachsen) mit Anpowikapi.

MV-Nachwuchsreiter wetteiferten in Wusterhusen in den Cups

In Wusterhusen (Vorpommern-Greifswald) fanden am vergangenen Wochenende drei Cups für den Reiternachwuchs statt. Im Pony-Cup des Fördervereins siegte in der Dressur Freya Schaepe (PSV Mühle Altkalen) mit Balotelli HS II 7,3 vor Stella Baranowski (RSG Wöpkendorf) mit Goldkind 7,2 und Emely Lenz (ZRFV Wusterhusen) mit Bolero 6,7. Im Springparcours erhielt Emma Wiktor (RFV Trent 82) auf Darwin mit 7,7 die höchste Wertnote von den Richtern. Ihr folgten Jannin Büning (RSC Greifswalder Bodden Neuenkirchen) mit Distel (7,5) und Marvin Sandhop (RFV Altkamp u.U.) mit Dolly (7,1). Die Qualifikation zum Nürnberger Burg-Pokal der Junioren MV entschied Stella Baranowski mit Goldkind (7,5) für sich. Dahinter platzierten sich Lara Heuer (ZRFV Wusterhusen) mit Tracy (7,4) und Celine Carolin Koepke (RSC Greifswalder Bodden Neuenkirchen) mit Desmond W (7,3).

Groß Viegeln: Ab Donnerstag vier Springen für die Weltrangliste

Zum sechsten Mal laden der RC Passin und der Turnier- und Ausbildungsstall Holger Wulschner zu den DKB-Pferdewochen ein. Vom 14. bis 17. Juni stehen 18 Prüfungen in Groß Viegeln auf dem Programm: neun Prüfungen der Amateur-Tour, drei für die Nachwuchspferde und sechs Vier-Sterne-Prüfungen. Zum ersten Mal zählen vier Prüfungen des Programms für die Weltrangliste: das Finale der Mittleren Tour, zwei Prüfungen der Großen Tour und das Youngster-Finale. Parcourschef Marco Hesse hat an den vier Tagen DKB-Pferdewoche eine Menge zu tun – die Reiter auch.

In Groß Viegeln geht es nicht nur um 254.000 Euro Preisgeld, zwei Pferde-Trailer von Humbaur und ein Mitsubishi-Fahrzeug. Sport, Pferde und die Spannung des Wettkampfs machen das Turnier aus. „Auch wenn wir ein Vier-Sterne-Turnier ausrichten, ich möchte immer den familiären Charakter beibehalten“, betont Holger Wulschner. „Mir geht es auch darum, von meinem Sport etwas zurück zu geben. Den Menschen zu zeigen, was die Faszination Pferdesport ausmacht.“ So lädt Wulschner bereits zum dritten Mal am Freitagnachmittag Senioren aus den Gemeinden Dummerstorf und Schwaan ein. Etwa 50 Senioren werden mit dem Bus abgeholt und zum Turnierplatz gefahren. Dort warten Kaffee und Kuchen und – na klar – jede Menge Pferde und ein guter Blick auf den Parcours. Auch im sechsten Jahr bleibt Holger Wulschner seinem Motto treu: Er möchte ein großes Fest feiern und vielen Menschen mit den DKB-Pferdewochen Spaß machen. Deshalb ist der Eintritt wie gehabt an allen Tagen frei.

Großer Andrang für das Landesturnier in Redefin

Die 29. Landesmeisterschaften seit 1990 in Mecklenburg-Vorpommern, die vom 4. bis 8. Juli zum vierten Mal im Landgestüt Redefin ausgetragen werden, werden wieder einen großen Zulauf bekommen. Seit vorigem Jahr vom Präsidium des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren offiziell als „Landesturnier“ geadelt, füllen sich die Starterfelder in einigen Prüfungen von Tag zu Tag zum Nennungsschluss am Dienstag (12. Juni). Turnierleiter Sven Strauß und sein Organisationsteam mit Enrico Finck (Zehlendorf), Stephan Schulz (Bützow) sowie Rolf Günther aus dem Hause des Landgestüts Redefin bereiten gegenwärtig alles akribisch vor, damit auch die 4. Auflage des nationalen Pferdesport-Events, zusammen mit der „Pferd“ Mühlengeez das größte in MV, wieder ein Erfolg wird.

Zum 29. Mal werden die Meister in Dressur, Springen und Voltigieren von Mecklenburg-Vorpommern ermittelt. Darüber hinaus gibt es neben den Rahmenprüfungen Qualifikationen zum DKB-Bundeschampionat der Pferde aus deutschen Zuchtgebieten sowie das Landeschampionat der „Mecklenburger“. Die Schirmherrschaft für das Landesturnier hat der Hausherr des Landgestüts Redefin, Dr. Till Backhaus, Minister für Landwirtschaft, Umwelt u. Verbraucherschutz, übernommen.

Der PM-Award der Persönlichen Mitglieder der FN

Stille Helfer im Hintergrund leisten Außerordentliches. Viel zu selten erfährt man von ihrem uneigennützigem Handeln zum Wohle der Pferde. Mit dem PM-Award stellen die Persönlichen Mitglieder (PM) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) genau diese Personen in den Vordergrund: Menschen, die mit gutem Beispiel voran gehen und sich großzügig für das Pferd oder den Pferdesport einsetzen.

Die Bewerbungsphase für den PM-Award startet und ab sofort sind alle eingeladen, Einzelpersonen oder Gruppen vorzuschlagen, die durch ihr Engagement für die Auszeichnung in Frage kommen. Die Bewerbung kann bis zum 31. Juli schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an die PM gerichtet werden und sollte Namen und Anschrift des Kandidaten enthalten, sowie Fotos und eine detaillierte Beschreibung seiner Geschichte.

Die Gewinner der drei Kategorien „Retter in der Not“, „Verdienstvoller Förderer“ und „Gemeinsam engagiert“ werden im Dezember bei einer feierlichen Preisverleihung mit dem PM-Award ausgezeichnet.

Bewerbungen an: Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V., Bereich Persönliche Mitglieder, 48229 Warendorf, Fax: 02581/6362100, E-Mail: cmeyer@fn-dokr.de.

Weitere Informationen unter: www.fn-pm.de/pm-award

TV-Tipps

12.06.2018 | 17:45 Uhr | RBB Horse Excellence - Die Pferdesport-Highlights der Woche

12.06.2018 | ClipMyHorse.de Future Champions in Hagen a.T.W.

13.06.2018 | ClipMyHorse.de Future Champions in Hagen a.T.W.

14.06.2018 | ClipMyHorse.de Future Champions in Hagen a.T.W.

14.06.2018 | ClipMyHorse.de Ichenheim Classics

15.06.2018 | ClipMyHorse.de Future Champions in Hagen a.T.W.

15.06.2018 | ClipMyHorse.de Ichenheim Classics

15.06.2018 | 16:20 Uhr | 3sat Irlands Küsten: Der wilden Westen (u.a. Connemara-Wildpferde)

16.06.2018 | ClipMyHorse.de Future Champions in Hagen a.T.W.

16.06.2018 | ClipMyHorse.de Ichenheim Classics

16.06.2018 | 15:35 Uhr - 16:45 Uhr | NDR Sportclub live: Vielseitigkeit Luhmühlen

16.06.2018 | 17:15 Uhr | WDR Wer kocht das beste Landmenü (Islandpferde aus dem Sauerland)

17.06.2018 | 05:05 Uhr | WDR Wer kocht das beste Landmenü (Islandpferde aus dem Sauerland)

17.06.2018 | 05:50 Uhr | RBB Janna: Adler und Wölfe (Pferdespielfilm, Polen 1989)

17.06.2018 | ClipMyHorse.de Future Champions in Hagen a.T.W.

17.06.2018 | ClipMyHorse.de Ichenheim Classics

17.06.2018 | 14:15 Uhr - 15:15 Uhr | NDR Sportclub live: Vielseitigkeit Luhmühlen

20.06.2018 | ClipMyHorse.de Cloppenburg Reiterstage mit Weser-Ems-Meisterschaften

Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.